

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung

des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses

am Donnerstag, dem 06.12.2012

im Sitzungszimmer 2.5 / 2.6

<u>Beginn:</u> 17.30 Uhr	<u>Ende:</u> 22.00 Uhr
---------------------------------	-------------------------------

Anwesend:

Ausschussvorsitzende

Frau Helga Bühse

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Thomas Krampfer
Herr Hans Werner Pundt
Herr Hans-Jürgen Rahlf
Herr Dr. Wolfgang Reith
Frau Heidemarie Stephan
Herr Oliver Sundermann

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Fred Brocksema
Herr Uwe Holtz
Herr Dr. Heinrich Erich Wadle
Herr Eckart Will

Von der Verwaltung

Herr Dr. Olaf Tauras
Herr Bernhard Hörst
Herr Heinrich Kautzky
Herr Bernd Heilmann
Herr Michael Köwer
Herr Arne Lewandowski
Herr Lennart Grabandt
Herr Heiner Feilke
Herr Heinz Peters

Außerdem anwesend

Herr Beuster
Herr Ludwig
Frau Mallon
Herr Scheiwe
Herr Schaarschmidt
Frau Nitschke
Herr Bluhm
Ca. 20. ZuhörerInnen

Abwesend:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3. Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 06.12..2012
4. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 25.10.2012
5. Information über die am 25.10.2012 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Anträge und Anfragen
- 7.1. Antrag von Ratsfrau Bühse Schulwegsicherung an der Landesstraße 318 / Höhe Einfelder Schanze
(Anlage: Schreiben Schulelternbeirat der Alexander-von-Humboldt-Schule / Elternrat der Freien Waldorfschule Neumünster vom 20.08.2012)
- 7.2. Änderungsantrag zu DS 1091 / 2008 / DS "38. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 - Wittorfer Feld"
Änderungsantrag zu DS 1092 / 2008 / DS "Bebauungsplan Nr. 180 - "Biomethan-Erzeugungsanlage (BMEA) Wittorfer Feld"
8. CO2-Bilanz für Neumünster
Vorlage: 1055/2008/DS
9. Stadt Neumünster als Gesellschafterin der Hamburg Marketing GmbH (HMG)
Vorlage: 1093/2008/DS
10. Straßenausbau Am Tannhof
(Am Waldschlößchen bis zur Höhe der östlichen Grenze des Grundstückes Am Tannhof 5)
Vorlage: 1098/2008/DS
11. Straßenausbau Am Tannhof
(Am Waldschlößchen bis zur Höhe der östlichen Grenze des Grundstückes Am Tannhof 5)
- Bildung eines Abschnittes einer Erschließungsanlage gemäß § 130 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 2 der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Neumünster vom 08.03.2010
Vorlage: 1083/2008/DS
12. 42. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Nördlich Looper Weg / Wührenallee"
- Aufstellungsbeschluss
- Beschluss zur Bürgerbeteiligung
Vorlage: 1088/2008/DS
13. Bebauungsplan Nr. 219 "Nördlich Looper Weg / Wührenallee"
- Aufstellungsbeschluss
- Beschluss zur Bürgerbeteiligung
Vorlage: 1085/2008/DS

14. 40. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Oderstraße / Saalestraße - 1. Ergänzung des Sondergebietes Oderstraße (FOC)"
 - Aufstellungsbeschluss
 - Durchführung einer Umweltprüfung
 - Beschluss zur BürgerbeteiligungVorlage: 1086/2008/DS
15. 1. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 118 "Sondergebiet Oderstraße (FOC)"
 - Aufstellungsbeschluss
 - Durchführung einer Umweltprüfung
 - Beschluss zur BürgerbeteiligungVorlage: 1087/2008/DS
16. 38. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Wittorfer Feld"
 - Billigung des Entwurfes
 - Beschluss zur öffentlichen AuslegungVorlage: 1091/2008/DS
17. Bebauungsplan Nr. 180 "Biomethangaserzeugungsanlage (BMEA) Wittorfer Feld"
 - Billigung des Entwurfes
 - Beschluss zur öffentlichen AuslegungVorlage: 1092/2008/DS
18. 35. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Entwicklungsfläche Nord / A 7"
 - Änderung des Plangeltungsbereiches
 - Billigung des Entwurfes
 - Beschluss zur öffentlichen AuslegungVorlage: 1094/2008/DS
19. Bebauungsplan Nr. 177 "Entwicklungsfläche Nord / A 7"
 - Erweiterung des Plangeltungsbereiches
 - Billigung des Entwurfes
 - Beschluss zur öffentlichen AuslegungVorlage: 1095/2008/DS
20. Knotenpunkt Rendsburger Straße / Sauerbruchstraße
Vorlage: 1096/2008/DS
21. Knotenpunkt Boostedter Straße / Leinestraße
Vorlage: 1097/2008/DS
22. 41. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Sondergebiet Nahversorgungszentrum Gadeland"
 - Aufstellungsbeschluss
 - Beschluss zur Bürgerbeteiligung
 - Durchführung einer UmweltprüfungVorlage: 1099/2008/DS
23. Bebauungsplan Nr. 274 "Nahversorgungszentrum Gadeland"
 - Aufstellungsbeschluss
 - Beschluss zur Bürgerbeteiligung
 - Durchführung einer UmweltprüfungVorlage: 1100/2008/DS

24. Lindenallee im Caspar-von-Saldern-Park - Gartendenkmalpflegerisches Entwicklungskonzept
Vorlage: 1104/2008/DS

25. Lärmschutzwand an der Altonaer Straße im Bereich Ochsenweg
Vorlage: 1105/2008/DS

26. Mitteilungen

Sitzungstermine 2013 für den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss
26.1 Vorlage: 0375/2008/MV

.

Förderprojekt Infrastruktur für landschaftsbezogenen Tourismus Neumünster
26.2 Vorlage: 0383/2008/MV

.

Beseitigung einer Pappel auf dem Grundstück Klosterstr. 59 (Ecke Klaus-Groth-Straße)
26.3 - Beantragte Darstellung der Abwägung aller Belange durch die untere Naturschutzbehörde (Antrag der Ratsfrau Heidemarie Stephan in der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 25.10.2012)
Vorlage: 0384/2008/MV

Einsatz von Lohnunternehmen bei der Knickpflege
26.4 Vorlage: 0377/2008/MV

.

Vorschläge zur Entwicklung nicht mehr genutzter Kleingartenflächen
26.5 - Beschluss des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 18.12.2008
Vorlage: 0385/2008/MV

.

Informationsmanagement von Straßenbaustellen
26.6 Vorlage: 0386/2008/MV

.

Verbesserung des abendlichen Fahrtenangebotes am Wochenende der AKN
26.7 Vorlage: 0387/2008/MV

.

Nahversorgung Gartenstadt
26.8 - Berichterstattung des Holsteinischen Couriers vom 29.11.2012
- Stadtteilbeiratssitzung Gartenstadt vom 24.10.2012
Vorlage: 0388/2008/MV

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Frau Bühse als Vorsitzende des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Die Tagesordnung über die Sitzung und Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte wird in der vorliegenden Fassung einstimmig beschlossen.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 06.12..2012
-----	---

Die Tagesordnung wird um einen Antrag von Frau Bühse betreffend

„Wasserschutzgebietsverordnung für Neumünster“

sowie die Punkte

26.7 0387/2008/MV

„Verbesserung des abendlichen Fahrtenangebotes am Wochenende der AKN“ und

26.8 0388 / 2008 / MV

„Nahversorgung Gartenstadt

- Berichterstattung des Holsteinischen Couriers vom 29.11.2012

- Stadtteilbeiratssitzung Gartenstadt vom 24.10.2012“

ergänzt und dann in der geänderten Fassung einstimmig beschlossen.

4 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 25.10.2012
-----	---

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25.10.2012 bestehen keine Einwände.

5 .	Information über die am 25.10.2012 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Es liegen keine Beschlüsse aus dem unter Ausschluss der Öffentlichkeit durchgeführten Teil der Sitzung vom 25.10.2012 vor.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Fragen von Herrn Lucht zum Ausbau der Wasbeker Straße werden durch Herrn Kautzky beantwortet.

Frau Loose übergibt Herrn Kautzky Fragen zum Thema „Brüningsweg“ mit der Bitte um unmittelbare Beantwortung.

Frau Duda als Vertreterin der Waldorfschule thematisiert die Querung der Kieler Straße in Höhe der Einfelder Schanze. Frau Bühse weist darauf hin, dass das Thema unter Tagesordnungspunkt 7.1 behandelt wird.

Herr Geuer stellt umfangreiche Fragen zur geplanten Biomethanerzeugungsanlage und kündigt einen entsprechenden Fragenkatalog per Mail an.

Herr Holtz übergibt einen Fragenkatalog der insbesondere an den Fachdienst Gebäudewirtschaft, Tiefbau und Grünflächen, Abt. Tiefbau gerichtet ist.

7 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

Herr Rahlf bezieht sich auf die aktuelle Berichterstattung in der Presse und zweifelt an, dass einsetzender Regen ausgebrachtes Streusalz weggespült haben soll. Herr Dr. Tauras sagt eine Klärung des TBZ zur nächsten Sitzung zu.

Herr Hörst beantwortet Fragen von Herrn Rahlf zur Berichterstattung über die Hindenburg-Kaserne auf N 3.

Frau Stephan bezieht sich auf die Berichterstattung zum Thema „Legionellen im Trinkwasser im Kreis Pinneberg“. Sie bittet um Auskunft zum Stand in Neumünster, und ob die Situation auf Neumünster zu übertragen sei.

Herr Dr. Tauras sagt einen Statusbericht für Neumünster durch den Fachdienst Gesundheit zu.

Herr Holtz bittet um Auskunft, wie das Durchfahrverbot für Lkw's im Bereich der Amtmannstraße / Privatweg zum Störpark umzusetzen sei. Eine Beantwortung wird zur nächsten Sitzung zugesichert.

7.1 .	Antrag von Ratsfrau Bühse Schulwegsicherung an der Landesstraße 318 / Höhe Einfelder Schanze (Anlage: Schreiben Schulelternbeirat der Alexander-von-Humboldt-Schule / Elternrat der Freien Waldorfschule Neumünster vom 20.08.2012)
-------	--

Beschluss:

Der Antrag der Elternbeiräte wird im Ausschuss diskutiert und mehrheitlich befürwortet.

Herr Treptau erläutert die Position der Verwaltung für die Verkehrsbehörde. Die Ausführungen werden durch Herrn Köwer ergänzt.

Frau Bühse stellt folgenden Antrag zur Abstimmung:

Die Verwaltung wird gebeten, die verschiedenen Varianten zu prüfen und mit der Verkehrsbehörde abzustimmen. Der Ausschuss bittet um einen Sachstandsbericht darüber, welche Maßnahmen die Verwaltung vorschlägt und wann sie umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

7.2 .	Änderungsantrag zu DS 1091 / 2008 / DS "38. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 - Wittorfer Feld" Änderungsantrag zu DS 1092 / 2008 / DS "Bebauungsplan Nr. 180 - "Biomethan-Erzeugungsanlage (BMEA) Wittorfer Feld"
-------	---

Siehe Tagesordnungspunkte

16. 38. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 „Wittorfer Feld“

- Billigung des Entwurfes
- Beschluss zur öffentlichen Auslegung

Vorlage: 1091/2008/DS

und

17. Bebauungsplan Nr. 180 „Biomethangaserzeugungsanlage (BMEA) Wittorfer Feld“

- Billigung des Entwurfes
- Beschluss zur öffentlichen Auslegung

Vorlage: 1092/2008/DS

Frau Bühse lässt über den Änderungsantrag (TOP 7.2) abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

7.3 .	Antrag von Ratsfrau Bühse betreffend Wasserschutzgebietsverordnung für Neumünster zur Beratung auf der Sitzung am 07.02.2013
-------	--

Frau Bühse kündigt an, anlässlich der Sitzung am 07.02.2013 folgenden Antrag behandeln zu wollen:

Antrag:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert sich beim Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume dafür einzusetzen, dass die Wasserschutzgebietsverordnung für Neumünster den heutigen Standards angepasst wird. Grundlage für die Anpassung sollte die Musterschutzverordnung für Trinkwasserschutzgebiete bilden.
2. In diesem Zusammenhang sollte auch geprüft werden, ob das Einzugsgebiet aufgrund von geringerer Fördermenge reduziert werden kann. Die Größe umfasst jetzt 2.600 ha.
3. Das Land führt zur Zeit Prüfbohrungen im Stadtgebiet und in einer Umlandgemeinde durch. Das o. g. Ministerium wird gebeten, wenn möglich, zur nächsten Sitzung den Stand des Verfahrens dem Ausschuss vorzutragen.

Begründung:

Das Erfordernis von Schutzgebietsausweisungen leitet sich insbesondere von der Grundwasserbeschaffenheit her. Die natürliche Filterfunktion des Bodens reicht oftmals nicht aus. Das Wasserschutzgebiet umfasst das gesamte unterirdische Einzugsgebiet einer Trinkwassergewinnungsanlage. In der Verordnung dazu werden bestimmte Gebote, Duldungs- und Handlungspflichten erlassen. Je mehr Abstand zu dem Brunnen, umso weniger Gefährdung ist vorhanden. Deshalb wurden verschiedene Zonen gebildet. In der Praxis kommt es immer wieder vor, dass selbst in kleinsten Mengen das Behandeln oder Verwenden wassergefährlicher Stoffe ausdrücklich verboten bleibt. Das hemmt insbesondere Betriebe.

Die SWN beziehen das Trinkwasser der Stadt aus dem großen Grundwasserspeicher „Kieler Trog“. Dieser Speicher reicht von Boostedt bis zum Westufer der Förde und im Norden bis Eckernförde. Die große Tiefe und die Abdeckung durch eine mächtige Ton-Mergel-Schicht sorgen dafür, dass der Grundwasserspeicher vor Verunreinigungen sicher ist.

Beschluss: Kenntnisnahme

8 .	CO2-Bilanz für Neumünster Vorlage: 1055/2008/DS
-----	--

Herr Beuster erläutert die Vorlage, die auf seiner Masterarbeit basiert via Powerpoint-Präsentation und beantwortet anschließend Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Hörst ergänzt die Ausführungen und erläutert, dass die Erstellung eines konkreten Klimaschutzkonzeptes ca. 80.000,00 € kosten würde.

Der vorliegende Bericht sei insoweit lediglich eine Status Quo Erhebung.

Beschluss:

1. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

2. Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung, die Fördermöglichkeiten eines Klimaschutzkonzeptes zu prüfen, und einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen vorzulegen.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

9 .	Stadt Neumünster als Gesellschafterin der Hamburg Marketing GmbH (HMG) Vorlage: 1093/2008/DS
-----	---

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Die Ratsversammlung beauftragt die Verwaltung, Verhandlungen über die Aufnahme der Stadt Neumünster in den Gesellschafterkreis der Hamburg Marketing GmbH zu führen.

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

10 .	Straßenausbau Am Tannhof (Am Waldschlößchen bis zur Höhe der östlichen Grenze des Grundstückes Am Tannhof 5) Vorlage: 1098/2008/DS
------	--

Fragen von Herrn Dr. Wadle bezüglich möglicher Kosten beim Ausbau werden von Herrn Heilmann beantwortet.

Beschluss:

Dem Ergebnis der Prüfung der planungsrechtlichen Anforderungen für den Straßenausbau Am Tannhof wird zugestimmt.

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

11 .	Straßenausbau Am Tannhof (Am Waldschlößchen bis zur Höhe der östlichen Grenze des Grundstückes Am Tannhof 5) - Bildung eines Abschnittes einer Erschließungsanlage gemäß § 130 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 2 der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Neumünster vom 08.03.2010 Vorlage: 1083/2008/DS
------	--

Beschluss:

Der Bildung eines Abschnittes gemäß § 130 (2) BauGB i. V. m. § 3 (2) der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Neumünster vom 08.03.2010 für die Straße Am Tannhof von der Straße Am Waldschlösschen bis zur Höhe der östlichen Grenze des Grundstückes Am Tannhof 5 mit den von ihr erschlossenen Grundstücken wird zugestimmt.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

12 .	42. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Nördlich Looper Weg / Wührenallee" - Aufstellungsbeschluss - Beschluss zur Bürgerbeteiligung Vorlage: 1088/2008/DS
------	--

Beschluss:

1. Der Flächennutzungsplan 1990 der Stadt Neumünster ist für das im Stadtteil Einfeld gelegene Gebiet zwischen dem Looper Weg, dem Grundstück Looper Weg 24 a und b, der Wührenallee und den Wohnbaugrundstücken am Hermannus-Müller-Weg wie folgt zu ändern:

Anstelle von landwirtschaftlicher Fläche sind Wohnbauflächen und Grünflächen darzustellen.

2. Gemäß § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) ist eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt, beschrieben und bewertet werden.

3. Die in ihrem Aufgabenbereich berührten Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind über die Planung zu unterrichten und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufzufordern.

4. Es ist eine Bürgerbeteiligung nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

5. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

13 .	Bebauungsplan Nr. 219 "Nördlich Looper Weg / Wührenallee" - Aufstellungsbeschluss - Beschluss zur Bürgerbeteiligung Vorlage: 1085/2008/DS
------	--

Herr Brocksema stellt die Notwendigkeit von Seniorenwohnungen in Frage. Herr Heilmann erläutert hingegen deren Notwendigkeit in dem entsprechenden Plangebiet.

Beschluss:

1. Für das Gebiet nördlich des Looper Weges, östlich des Grundstückes Looper Weg 24 a und b, südlich der Wührenallee und westlich der Wohnbaugrundstücke am Hermannus-Müller-Weg im Stadtteil Einfeld ist ein Bebauungsplan im Sinne des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Der Bebauungsplan soll der Bereitstellung von Wohnbauland in bevorzugter Wohnlage dienen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
3. Gemäß § 2 Abs. 4 BauGB ist eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt, beschrieben und bewertet werden.
4. Die in ihren Aufgabenbereichen berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind über die Planung zu unterrichten und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung aufzufordern.
5. Es ist eine Bürgerbeteiligung nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

14 .	40. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Oderstraße / Saalestraße - 1. Ergänzung des Sondergebietes Oderstraße (FOC)" - Aufstellungsbeschluss - Durchführung einer Umweltprüfung - Beschluss zur Bürgerbeteiligung Vorlage: 1086/2008/DS
------	--

Beschluss:

1. Der Flächennutzungsplan 1990 der Stadt Neumünster ist für das im Stadtteil Wittorf gelegene Eckgrundstück Oderstraße / Saalestraße (Flurstück 70) wie folgt zu ändern:
Anstelle einer gewerblichen Baufläche ist eine Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „großflächiger Einzelhandel / Designer-Outlet-Center-Parkhaus“ darzustellen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
3. Gemäß § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) ist eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen Umweltauswirkungen ermittelt, beschrieben und bewertet werden.
4. Es ist eine Bürgerbeteiligung nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

15 .	1. Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 118 "Sondergebiet Oderstraße (FOC)" - Aufstellungsbeschluss - Durchführung einer Umweltprüfung - Beschluss zur Bürgerbeteiligung Vorlage: 1087/2008/DS
------	---

Beschluss:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 118 „Sondergebiet Oderstraße (FOC)“ soll um das Eckgrundstück Oderstraße / Saalestraße (Flurstück 70) erweitert werden. Durch die Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 118 werden die für diesen Bereich geltenden Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 109 „Gebiet der verlängerten Weserstraße südlich des Bebauungsplanes Nr. 107“ überplant. Der Bebauungsplan soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Parkhauses für das Designer-Outlet-Center schaffen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
3. Gemäß § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) ist eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen Umweltauswirkungen ermittelt, beschrieben und bewertet werden.

4. Es ist eine Bürgerbeteiligung nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

16 .	38. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Wittorfer Feld" - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 1091/2008/DS
------	--

Herr Heilmann führt in das Thema auf der Grundlage vorhandener Pläne ein.

Herr Krampfer erläutert den gemeinsamen Änderungsantrag (TOP 7.2).

Frau Stephan stellt ihrerseits einen Änderungsantrag, der darauf abzielt, eine Beschränkung auf Rüben und Rübenreste festzuschreiben, zieht diesen jedoch im Laufe der sich anschließenden Diskussion zurück.

Anschließend kontroverse Diskussion im Ausschuss. Herr Dr. Schneider als Sachverständiger und Geschäftsführer der Biomethanerzeugungsanlage plädiert dafür, die Gesellschaft nicht per Beschluss auf nur ein Substrat, nämlich die Rübe festzulegen.

Frau Bühse lässt über den Änderungsantrag (TOP 7.2) abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Anschließend lässt Frau Bühse unter Berücksichtigung des Änderungsantrages abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
4 Stimmenthaltungen

Nach Abschluss der Abstimmung weist Herr Brocksema darauf hin, dass der Änderungsantrag zu der Drucksache Nr. 1091/2008/DS als entsprechender neuer Beschlussantrag in die Vorlage aufgenommen werden müsste.

Nach kurzer Diskussion im Ausschuss verständigt man sich, den Änderungsantrag additiv zu verstehen. Die Antragsziffern in der Drucksache verschieben sich entsprechend.

Frau Bühse lässt abschließend über den vorgenannten Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimme
1 Stimmenthaltung

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Bürgeranhörung vom 20.06.2012 und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange in der Zeit vom 06.08.2012 bis 06.09.2012 werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Umfang und der Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) bestätigt.
3. Die geplante Darstellung einer Sonderbaufläche wird gegenüber dem Aufstellungsbeschluss erweitert auf eine Sonderbaufläche: „Anlagen, die der Erforschung, Entwicklung oder Nutzung erneuerbarer Energien, insbesondere für Anlagen zur Erzeugung von Biogas aus nachwachsenden Rohstoffen (insbesondere Rüben), sowie für Anlagen zur Behandlung von Siedlungsabfall dienen“.
4. Der so geänderte Entwurf der 38. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 „Wittorfer Feld“ für das Gebiet südlich des Padenstedter Weges, westlich der L 319 auf einer entwidmeten Teilfläche des Abfallwirtschaftszentrums Neumünster (AWZ) im Stadtteil Wittorf sowie die dazugehörige Begründung einschließlich des Umweltberichtes werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
5. Der Entwurf der 38. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 „Wittorfer Feld“ mit der dazugehörigen Begründung einschließlich des Umweltberichtes sowie die vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

17 .	Bebauungsplan Nr. 180 "Biomethangaserzeugungsanlage (BMEA) Wittorfer Feld" - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 1092/2008/DS
------	--

Vergleiche Diskussion und Abstimmungsergebnis zu TOP 16.

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Bürgeranhörung vom 20.06.2012 und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange in der Zeit vom 06.08.2012 bis 06.09.2012 werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Umfang und der Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) bestätigt.
3. Die Zielsetzung des Bebauungsplanes wird gegenüber dem Aufstellungsbeschluss erweitert auf Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes für Anlagen, die der Erforschung, Entwicklung oder Nutzung erneuerbarer Energien, insbesondere für Anlagen

zur Erzeugung von Biogas aus nachwachsenden Rohstoffen, beschränkt auf Einsatzstoffe nach der Biomasse-Verordnung (insbesondere Rüben) sowie für Anlagen zur Behandlung von Siedlungsabfall.

4. Der so geänderte Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 180 „Biomethanerzeugungsanlage (BMEA) Wittorfer Feld“ für das Gebiet südlich des Padenstedter Weges, westlich der L 319 auf einer entwidmeten Teilfläche des Abfallwirtschaftszentrums Neumünster (AWZ) im Stadtteil Wittorf, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie die dazugehörige Begründung einschließlich des Umweltberichtes werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
5. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 180 „Biomethanerzeugungsanlage (BMEA) Wittorfer Feld“ mit der dazugehörigen Begründung einschließlich des Umweltberichtes sowie die vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 4
Enthaltung: 1

18 .	35. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Entwicklungsfläche Nord / A 7" - Änderung des Plangeltungsbereiches - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 1094/2008/DS
------	---

Herr Dr. Tauras führt in das Thema ein.

Herr Ludwig - Arbeitsagentur Neumünster - referiert über die aktuelle Arbeitsmarktsituation in Neumünster und plädiert aus arbeitsmarktpolitischer Sicht für die Ansiedlung eines Logistikunternehmens. Er belegt dies durch statistische Erhebungen der Agentur für Arbeit als auch des Job-Centers Neumünster.

Herr Ludwig berichtet auch über positive Erfahrungen der Arbeitsagenturen mit vergleichbaren Logistikunternehmen an verschiedenen Standorten in Deutschland.

Herr Ludwig beantwortet anschließend Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Dr. Tauras beantwortet ebenfalls Fragen der Ausschussmitglieder und spricht sich nachdrücklich für eine Zustimmung zur Vorlage aus.

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Bürgeranhörung vom 30.08.2012 und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vom 09.07.2012 - 15.08.2012 werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Umfang und der Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB bestätigt.

3. Der Geltungsbereich der 35. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 „Entwicklungsfläche Nord / A 7“ wird an der Rendsburger Straße um ein ca. ein Hektar großes Grundstück erweitert. Der vom Aufstellungsbeschluss erfasste Abschnitt der BAB 7 sowie die westlich davon gelegene landwirtschaftlich gelegenen Fläche wird dagegen aus dem Plangebiet entlassen.
4. Der Entwurf der 35. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 „Entwicklungsfläche Nord / A 7“ für das in den Stadtteilen Einfeld und Gartenstadt gelegene Gebiet zwischen der Bundesautobahn 7 im Westen, der Landesstrasse 328 im Norden, dem Baggersee, der Hofstelle Rendsburger Straße 411 und dem Stovergraben im Osten sowie der Eisenbahnstrecke Neumünster-Rendsburg im Süden wird mit der dazugehörigen Begründung einschließlich des Umweltberichts in der vorliegenden Fassung gebilligt.
5. Der Entwurf der 35. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 „Entwicklungsfläche Nord / A 7“ mit der dazugehörigen Begründung einschließlich des Umweltberichts sowie die vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

19 .	Bebauungsplan Nr. 177 "Entwicklungsfläche Nord / A 7" - Erweiterung des Plangeltungsbereiches - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 1095/2008/DS
------	--

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Bürgeranhörung vom 30.08.2012 und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vom 09.07.2012 - 15.08.2012 werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Umfang und der Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB bestätigt.
3. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 177 „Entwicklungsfläche Nord / A 7“ wird um ein ca. ein Hektar großes, stadt eigenes Grundstück an der Rendsburger Straße (Flurstück 10/1, Flur 8, Gemarkung Einfeld -4527) erweitert.
4. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 177 „Entwicklungsfläche Nord / A 7“ für das Gebiet zwischen der BAB 7, der L 328, der K 1 und dem Baggersee in den Stadtteilen Einfeld und Gartenstadt, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) und dem gesonderten Textteil (Teil C - Abstandsliste), sowie die dazugehörige Begründung einschließlich des Umweltberichts werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

5. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 177 „Entwicklungsfläche Nord / A 7“ mit der dazugehörigen Begründung einschließlich des Umweltberichts sowie die vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

20 .	Knotenpunkt Rendsburger Straße / Sauerbruchstraße Vorlage: 1096/2008/DS
------	--

Herr Pundt zeigt sich enttäuscht über das Ergebnis der Vorlage und plädiert nachdrücklich für den Bau eines Verkehrskreisels.

Herr Hörst erläutert die Vorlage für die Verwaltung und weist darauf hin, dass die Kreuzung - gutachterlich bestätigt - für einen Kreisels nicht geeignet sei.

Insoweit dürften auch keine Fördermittel für den Bau einzuwerben sein. Die Ausführungen werden durch Herrn Köwer ergänzt.

Beschluss:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss stimmt dem Verfahrensvorschlag der Verwaltung zur Optimierung des Knotenpunktes zu.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

21 .	Knotenpunkt Boostedter Straße / Leinestraße Vorlage: 1097/2008/DS
------	--

Frau Bühse stellt folgenden Zusatzantrag:

Aufgrund der vorläufigen Planung wird die Verwaltung beauftragt, beim Land Schleswig-Holstein für den Regelausbau Fördermöglichkeiten zu ermitteln und die Ergebnisse dem Ausschuss mitzuteilen.

Abstimmungsergebnis über den Zusatzantrag: Einstimmig

Beschluss:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

22 .	41. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Sondergebiet Nahversorgungszentrum Gadeland" - Aufstellungsbeschluss - Beschluss zur Bürgerbeteiligung - Durchführung einer Umweltprüfung Vorlage: 1099/2008/DS
------	--

Frau Mallon erläutert für den Stadtteilbeirat Gadeland die als Anlage beigefügten Fragen und bittet um deren schriftliche Beantwortung.

Herr Heilmann beantwortet anschließend Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschluss:

1. Der Flächennutzungsplan 1990 der Stadt Neumünster ist für das Gebiet an der Segeberger Straße 38, rückwärtig der Bebauung Segeberger Straße 40 - 50 und nördlich des Grundstückes Krogredder 6 im Stadtteil Gadeland wie folgt zu ändern:

Anstelle einer Wohnbaufläche und einer Fläche für Wald ist eine Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Großflächiger Einzelhandel“ darzustellen.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

3. Die in ihrem Aufgabenbereich berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die Planung zu unterrichten und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) aufzufordern.

4. Es ist eine Bürgerbeteiligung nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

23 .	Bebauungsplan Nr. 274 "Nahversorgungszentrum Gadeland" - Aufstellungsbeschluss - Beschluss zur Bürgerbeteiligung - Durchführung einer Umweltprüfung Vorlage: 1100/2008/DS
------	---

Beschluss:

1. Für das Gebiet an der Segeberger Straße 38, rückwärtig der Grundstücke Segeberger Straße 40 - 50 und nördlich des Grundstückes Krogredder 6 im Stadtteil Gadeland ist ein Bebauungsplan im Sinne des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Die Aufstellung des Bebauungsplanes ist erforderlich, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Nahversorgungszentrums zu schaffen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
3. Die in ihrem Aufgabenbereich berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die Planung zu unterrichten und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufzufordern.
4. Es ist eine Bürgerbeteiligung nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

24 .	Lindenallee im Caspar-von-Saldern-Park - Gartendenkmalpflegerisches Entwicklungskonzept Vorlage: 1104/2008/DS
------	--

Die Vorlage wird durch Herrn Feilke von der Verwaltung erläutert.

Anschließende kontroverse Diskussion im Ausschuss. Frau Bühse stellt folgenden Änderungsantrag (Anlage).

Abstimmungsergebnis über den Änderungsantrag: 3 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
4 Stimmenthaltungen

Beschluss:

1. Der Ausschuss beschließt die Erneuerung der Allee gem. vorgestellter Variante 2c (Sukzessive Nachpflanzung frei wachsender Linden, Höhen- und Seitenbegrenzung durch Schnitt)
2. Der Ausschuss begrüßt eine Umsetzung der Maßnahme über Spendengelder.

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 4

25 .	Lärmschutzwand an der Altonaer Straße im Bereich Ochsenweg Vorlage: 1105/2008/DS
------	---

Herr Kautzky erläutert die Vorlage auf der Grundlage der Neufassung vom 05.12.2012.

Beschluss:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung zur Herstellung des zugesagten Lärmschutzes im Bereich Altonaer Straße/Ochsenweg, die ~~lärmetechnische und statische Ertüchtigung der vorhandenen Wand und die Verlängerung um 30 m nach Süden mit Aluminium-Profilen vorzunehmen.~~ *Variante 3 (Abbruch, Neubau als Stahlkonstruktion mit Substratfüllung und Begrünung) weiter zu verfolgen und nach Erteilung des Einvernehmens mit den Anwohnern umzusetzen.*

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

26 .	Mitteilungen
------	--------------

Es lagen keine Mitteilungen vor.

26.1 .	Sitzungstermine 2013 für den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss Vorlage: 0375/2008/MV
--------	---

Beschluss:

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

26.2 .	Förderprojekt Infrastruktur für landschaftsbezogenen Tourismus Neumünster Vorlage: 0383/2008/MV
--------	--

Beschluss:

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

26.3 .	Beseitigung einer Pappel auf dem Grundstück Klosterstr. 59 (Ecke Klaus-Groth-Straße) - Beantragte Darstellung der Abwägung aller Belange durch die untere Naturschutzbehörde (Antrag der Ratsfrau Heidemarie Stephan in der Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 25.10.2012) Vorlage: 0384/2008/MV
--------	--

Frau Stephan bittet um ergänzende Erläuterungen zur nächsten Sitzung bezüglich Einmessung bzw. Erneuerung der ramponierten Mauer auf dem Eckgrundstück.

Beschluss:

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

26.4 .	Einsatz von Lohnunternehmen bei der Knickpflege Vorlage: 0377/2008/MV
--------	--

Beschluss:

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

26.5 .	Vorschläge zur Entwicklung nicht mehr genutzter Kleingartenflächen - Beschluss des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 18.12.2008 Vorlage: 0385/2008/MV
--------	---

Beschluss:

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

26.6 .	Informationsmanagement von Straßenbaustellen Vorlage: 0386/2008/MV
--------	---

Beschluss:

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

26.7 .	Verbesserung des abendlichen Fahrtenangebotes am Wochenende der AKN Vorlage: 0387/2008/MV
--------	--

Beschluss:

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

26.8 .	Nahversorgung Gartenstadt - Berichterstattung des Holsteinischen Couriers vom 29.11.2012 - Stadtteilbeiratssitzung Gartenstadt vom 24.10.2012 Vorlage: 0388/2008/MV
--------	--

Beschluss:

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

gez. Helga Bühse
(Ausschussvorsitzende/r)

gez. Heinz Peters
(Protokollführer)